

MITTEILUNGSBLATT

DER

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2016/2017

Ausgegeben am 30. Mai 2017

42. Stück

589. Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Wirtschaftsrecht

590. Änderung des Curriculums für das Masterstudium Wirtschaftsrecht

591. Änderung des Studienplans für das Integrierte Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Innsbruck gemeinsam mit der Universität Padua

589. Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Wirtschaftsrecht

Das Curriculum für das Bachelorstudium Wirtschaftsrecht an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 7. Mai 2015, 34. Stück, Nr. 394, zuletzt geändert mit Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 21. Juni 2016, 43. Stück, Nr. 487, wird wie folgt geändert:

(Beschluss der Curriculum-Kommission an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät vom 15.03.2017, genehmigt mit Beschluss des Senats vom 04.05.2017)

1. § 8 Z 17 lit a und b lautet:

a.	VO Organisation und Personalpolitik Organisationstheorien, organisatorische Strukturgestaltung, organisationaler Wandel, Handlungsfelder der Personalpolitik	3	5
b.	PS Organisation: Prozesse und Praktiken Ideengeschichte und Konzepte der organisationalen Gestaltung	1	2,5

2. Dem § 13 wird folgender Abs. 3 angefügt:

(4) § 8 Z 17 lit. a und b in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. Mai 2017, 42. Stück, Nr. 589, tritt mit 1. Oktober 2017 in Kraft und ist auf alle Studierenden anzuwenden.

Für die Curriculum-Kommission:
Univ.-Prof. Dr. Dr. Martin Schennach

Für den Senat:
Univ.-Prof. Dr. Ivo Hajnal

590. Änderung des Curriculums für das Masterstudium Wirtschaftsrecht

Das Curriculum für das Masterstudium Wirtschaftsrecht an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 24. Juni 2016, 44. Stück, Nr. 488, wird wie folgt geändert:

(Beschluss der Curriculum-Kommission an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät vom 15.03.2017 und 19.04.2017, genehmigt mit Beschluss des Senats vom 04.05.2017)

1. § 7 Abs. 1 Z 8 lit b lautet:

b.	VO Unternehmenssteuerrecht für Fortgeschrittene	2	2,5
-----------	--------------------------------------------------------	---	-----

2. § 7 Abs. 2 Z 12 lit b lautet:

b.	VO Europäisches Verbraucherrecht	1	2
-----------	-----------------------------------------	---	---

3. In § 11 erhält der bisherige Text die Absatzbezeichnung „(1)“; folgender Abs. 2 wird angefügt:

(2) § 7 Abs. 1 Z 8 lit b, § 7 Abs. 2 Z 12 lit b und der Anhang in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. Mai 2017, 42. Stück, Nr. 590, treten mit 1. Oktober 2017 in Kraft und sind auf alle Studierenden anzuwenden.

3. Der Anhang wird wie folgt geändert:

a) Der bisherige Text erhält die Absatzbezeichnung „(1)“; folgender Abs. 2 wird angefügt:

(2) Die nach dem Studienplan für das Diplomstudium Rechtswissenschaften an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Mitteilungsblatt vom 19. Juli 2001, 38. Stück, Nr. 731, idF des Mitteilungsblattes vom 21. Juni 2016, 43. Stück, Nr. 485 abgelegten Prüfungen werden gemäß § 78 Abs 1 UG wie folgt für das Masterstudium Wirtschaftsrecht an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, anerkannt:

	Studienplan für das Diplomstudium Rechtswissenschaften idF des Mitteilungsblattes vom 21. Juni 2016, 43. Stück, Nr. 485	Curriculum für das Masterstudium Wirtschaftsrecht idF des Mitteilungsblattes vom 30. Mai 2017, 42. Stück, Nr. 590
1.	VO Arbeitsrecht - Vertiefung (§ 15 Z 4) – 5 ECTS	Pflichtmodul: Arbeitsrecht (§ 7 Abs 1 Z 1) – 5 ECTS
2.	Bürgerliches Recht und Internationales Privatrecht (§ 12 Z 1) – 26,5 ECTS	Pflichtmodul: Bürgerliches Recht (§ 7 Abs 1 Z 2) – 7,5 ECTS
3.	Zivilgerichtliches Verfahrensrecht (§ 12 Z 3) – 12 ECTS	Pflichtmodul: Zivilgerichtliches Verfahrensrecht (§ 7 Abs 1 Z 3) – 7,5 ECTS
4.	VO Europarecht - Vertiefung (§ 15 Z 5) – 4 ECTS und VO Europäisches Wettbewerbsrecht (§ 15 Z 5) – 1,5 ECTS und VO Europäischer Rechtsschutz – Vertiefung: Rechtsschutz vor EuGH und EuG (§ 15 Z 5) – 2 ECTS	Pflichtmodul: Europarecht (§ 7 Abs 1 Z 4) – 7,5 ECTS
5.	Allgemeine Staatslehre, Verfassungslehre und Verfassungsrecht (§ 12 Z 5) – 12 ECTS und Verwaltungswissenschaft und Verwaltungsrecht (§ 12 Z 6) – 18 ECTS	Pflichtmodul: Verfassungs- und Verwaltungsrecht (§ 7 Abs 1 Z 5) – 10 ECTS
6.	Straf- und Strafverfahrensrecht (§ 10 Abs 1 Z 5) – 17,5 ECTS und VO Finanzstrafverfahrensrecht (§§ 16 Abs 2 und 17 Abs 3 iVm Anhang Teil 1) – 2,5 ECTS	Pflichtmodul: Strafrecht (§ 7 Abs 1 Z 6) – 10 ECTS

7.	VO Privates Recht der Wirtschaft I (§ 15 Z 3) – 4 ECTS und VO Privates Recht der Wirtschaft II (§ 15 Z 3) – 3,5 ECTS	Pflichtmodul: Privates Recht der Wirtschaft (§ 7 Abs 1 Z 7) – 7,5 ECTS
8.	Völkerrecht (§ 12 Z 9) – 6 ECTS und VO Internationales Wirtschaftsrecht (§ 15 Z 5) – 4 ECTS	Pflichtmodul: Völkerrecht (§ 7 Abs 1 Z 9) – 7,5 ECTS
9.	VO Sozialrecht - Vertiefung (§ 15 Z 4) – 4 ECTS und VO Europäisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht (§ 15 Z 4) – 2 ECTS	VO Sozialrecht – Vertiefung (§ 7 Abs 2 Z 1 lit b) – 4 ECTS und VO Europäisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht (§ 7 Abs 2 Z 1 lit c) – 2 ECTS
10.	Rechtsgeschichte (§ 10 Abs 1 Z 4) – 10 ECTS und Rechtsphilosophie (§ 14 Abs 2) – 4 ECTS	Wahlmodul: Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie (§ 7 Abs 2 Z 5) – 7,5 ECTS
11.	VO Einführung in das italienische Recht unter besonderer Berücksichtigung der Rechtsterminologie (§ 15 Z 7) – 3,5 ECTS und VO Diritto privato I (§ 15 Z 7) – 2 ECTS und VO Diritto processuale civile (§ 15 Z 7) – 2 ECTS	Wahlmodul: Italienisches Recht (Privatrecht) (§ 7 Abs 2 Z 6) – 7,5 ECTS
12.	VO Diritto pubblico I (§ 15 Z 7) – 3,5 ECTS und VO Diritto penale e procedura penale (§ 15 Z 7) – 2 ECTS und VO Diritto tributario (§ 15 Z 7) – 2 ECTS	Wahlmodul: Italienisches Recht (Öffentliches Recht) (§ 7 Abs 2 Z 7) – 7,5 ECTS
13.	VO Europäisches und internationales Zivilverfahrensrecht und internationales Schiedsverfahren (§ 15 Z 6) – 4 ECTS und VO Insolvenzrecht und Unternehmensreorganisation – Vertiefung (§ 15 Z 3) – 2 ECTS	VO Europäisches und internationales Zivilverfahrensrecht und internationales Schiedsverfahren (§ 7 Abs 2 Z 8 lit a) – 4 ECTS und VO Insolvenzrecht und Unternehmensreorganisation – Vertiefung (§ 7 Abs 2 Z 8 lit b) – 2 ECTS
14.	VO Besonderes Verwaltungsrecht – Vertiefung I (§ 15 Z 2) – 4 ECTS	VO Besonderes Verwaltungsrecht – Vertiefung I (§ 7 Abs 2 Z 9 lit a) – 4 ECTS
15.	VO Zivilrecht Vertiefung: International Contract Law (§ 15 Z 1) – 4 ECTS	VO Zivilrecht Vertiefung: International Contract Law (§ 7 Abs 2 Z 10 lit a) – 4 ECTS
16.	VO Grundzüge fremder Rechtssysteme (§ 15 Z 6) – 7,5 ECTS	Wahlmodul: Ausländisches Recht (§ 7 Abs 2 Z 11) – 7,5 ECTS
17.	VO Europäisches und internationales Einheitsprivatrecht (einschließlich des Kollisionsrechts) (§ 15 Z 6) – 5,5 ECTS	VO Europäisches und internationales Einheitsprivatrecht (einschließlich des Kollisionsrechts) (§ 7 Abs 2 Z 12 lit a) – 5,5 ECTS

Für die Curriculum-Kommission:
Univ.-Prof. Dr. Dr. Martin P. Schennach

Für den Senat:
Univ.-Prof. Dr. Ivo Hajnal

591. Änderung des Studienplans für das Integrierte Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Innsbruck gemeinsam mit der Universität Padua

Der Studienplan für das Integrierte Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Innsbruck gemeinsam mit der Universität Padua, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 25. Februar 2002, 22. Stück, Nr. 343, zuletzt geändert mit Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 16. August 2005, 46. Stück, Nr. 184, wird wie folgt geändert:

(Beschluss der Curriculum-Kommission an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät vom 15.03.2017, genehmigt mit Beschluss des Senats vom 04.05.2017)

1. Nach § 3 wird folgender § 3a samt Überschrift eingefügt:

„Studieneingangs- und Orientierungsphase

§ 3a (1) Im Rahmen der Studieneingangs- und Orientierungsphase, die im ersten Semester stattfindet, sind folgende Prüfungen abzulegen:

1. Einführung in die Rechtswissenschaften (§ 3 Ziffer 1, VO 4, 6 ECTS-AP),
2. Juristische Informations- und Arbeitstechnik (§ 3 Ziffer 2, VO 2, 3 ECTS-AP).

(2) Der positive Erfolg bei allen Prüfungen der Studieneingangs- und Orientierungsphase berechtigt zur Absolvierung der weiteren Lehrveranstaltungen und Prüfungen.

(3) Vor der vollständigen Absolvierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase können Lehrveranstaltungen im Ausmaß von höchstens 21 ECTS-AP absolviert werden. Im Curriculum festgelegte Anmeldungsvoraussetzungen sind einzuhalten.“

2. § 9 Absatz 9 lautet:

„(9) Besondere Antrittsvoraussetzung für die letzte Teilprüfung ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Proseminar oder Seminar aus einem der in Absatz 2 Ziffern 1 bis 8, 10 lit b und c sowie § 3 Ziffer 5 genannten Fächer im Ausmaß von zwei Semesterstunden. Es wird den Studierenden empfohlen, eine solche Lehrveranstaltung bereits vor der Vergabe der Diplomarbeit zu absolvieren.“

3. Nach Abschnitt VI wird folgender Abschnitt VII eingefügt:

„VII. ABSCHNITT

Inkrafttreten

„§ 15 § 3a und § 9 Absatz 9 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. Mai 2017, 42. Stück, Nr. 591, treten mit 1. Oktober 2017 in Kraft.“

Übergangsbestimmungen

„§ 16 (1) § 3a in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. Mai 2017, 42. Stück, Nr. 591, ist auf alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2017/2018 beginnen, anzuwenden.

(2) § 9 Absatz 9 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. Mai 2017, 42. Stück, Nr. 591, gilt für alle Studierenden.“

Für die Curriculum-Kommission:
Univ.-Prof. Dr. Dr. Martin Schennach

Für den Senat:
Univ.-Prof. Dr. Ivo Hajnal

591. Modifica del piano di studi del Corso di laurea integrato in Giurisprudenza presso l'Università di Innsbruck in comune con l'Università di Padova

Il piano di studi del Corso di laurea integrato in Giurisprudenza presso l'Università di Innsbruck in comune con l'Università di Padova, pubblicato sul Bollettino della Leopold-Franzens-Universität Innsbruck del 25 febbraio 2002, parte 22, n. 343, modificato da ultimo dal Bollettino della Leopold-Franzens-Universität Innsbruck del 16 agosto 2005, parte 46, n. 184, è così modificato:

(Delibera della Commissione per i piani di studi della Facoltà di Giurisprudenza del 15.03.2017, approvata con delibera del Senato accademico del 04.05.2017)

1. Dopo il § 3 viene aggiunto il § 3a, comprensivo della relativa rubrica:

„Fase di introduzione e orientamento agli studi

§ 3a (1) Durante la fase di introduzione e orientamento agli studi, che ha luogo nel primo semestre, vanno sostenuti i seguenti esami:

1. Introduzione alle scienze giuridiche (§ 3 n. 1, lezioni, 4 ore settimanali per semestre, 6 crediti ECTS),

2. Informatica giuridica e metodologie giuridiche (§ 3 n. 2, lezioni, 2 ore settimanali per semestre, 3 crediti ECTS).

(2) Il superamento positivo di tutti gli esami della fase di introduzione e orientamento agli studi dà diritto a frequentare gli ulteriori corsi e sostenere i relativi esami.

(3) Prima del completo superamento della fase di introduzione e orientamento agli studi si possono sostenere esami per un totale massimo di 21 crediti ECTS. Sono da osservare i requisiti stabiliti per sostenere gli esami previsti dal piano di studi.”

2. Il § 9 comma 9 diventa:

“ (9) Per la presentazione all'ultimo esame parziale è richiesta la frequenza con esito positivo di un proseminario o di un seminario in una delle materie indicate al comma 2, nn. 1-8, 10 lit. b) e c), nonché § 3 n. 5, della durata di due ore settimanali per semestre. Agli studenti è consigliato di frequentare tale corso prima dell'assegnazione della tesi di laurea.”

3. Dopo la Parte VI viene inserita la seguente Parte VII:

“PARTE VII

Entrata in vigore

§ 15 Il § 3a e il § 9 comma 9, nella versione del Bollettino della Leopold-Franzens-Universität Innsbruck del 30. Maggio 2017, parte 42, n. 591, entrano in vigore il 1° ottobre 2017.

Disposizioni transitorie

§ 16 (1) Il § 3a nella versione del Bollettino della Leopold-Franzens-Universität Innsbruck del 30. Maggio 2017, parte 42, n. 591, è da applicarsi a tutti gli studenti che iniziano il Corso di laurea nel semestre invernale 2017/2018.

(2) Il § 9 comma 9 nella versione del Bollettino della Leopold-Franzens-Universität Innsbruck del 30. Maggio 2017, parte 42, n. 591, vale per tutti gli studenti.”

Per la Commissione per i piani di studio:

Univ.-Prof. Dr. Dr. Martin Schennach

Per il Senato accademico:

Univ.-Prof. Dr. Ivo Hajnal
